

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 21 (1905)

**Heft:** 15

**Rubrik:** Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

niemals der Fäulnis unterworfen, wie Sägspäne, Holzmehl zc., woraus genannte Produkte in der Hauptsache bestehen.

Kork-Terrazzo kann in jeder beliebigen Farbe, auch geschliffen und poliert, nach Wunsch auch mit Ornamenten, Bordüren, Wandfriesen zc. erstellt werden.

Kork-Terrazzo ist für Etagenböden von außerordentlichem Vorteil, weil überaus schalldämpfend und angenehm, fast geräuschlos zum Begehen.

Ebenso ist Kork-Terrazzo, zufolge seines großen Isolierreffektes, bei event. Brandfällen gegen die Fortpflanzung des Feuers von Etage zu Etage sehr widerstandsfähig.

Die Art der Reinigung der Kork-Terrazzo-Böden ist die denkbar einfachste: Geschliffene und polierte Böden werden gewöhnlich nur mit einem feuchten Lappen abgezogen, bei stärkerer Verunreinigung mit lauem Sodawasser aufgebürstet und alle 3—4 Wochen einmal mit Bodenglanzöl oder Bodenwachs, wie ein Parkettboden behandelt. Unpolierte Terrazzo-Kork-Böden in Korridoren, Hausfluren zc. werden einfach durch Fegen und Abschwemmen gereinigt.

Kork-Terrazzo wird auch in beliebig abgepaßten und fassonierten Stücken als Fußlamberien, Wandverkleidung, Unterlagen für elektrische Maschinen und Apparate zc. nach Vorschrift prompt und billig geliefert.

Zufolge der hervorragenden Eigenschaften der Kork-Terrazzo-Beläge und ihrem eleganten Aussehen eignen sich dieselben, wie kein anderes Material, als Fußböden, Fußlamberien, Wandverkleidungen, Treppenstufen zc. für Sanatorien, Spitäler, Kirchen, Schulen, Turnhallen, Kafernen, Theater, Bahnhöfe, Fabriken jeder Branche, Hotels, Restaurationen, Villen, öffentliche Gebäude und Anstalten, Werkstätten, Verkaufsmagazine aller Art, Metzgereien, Kühlräume, Bureauz, Vorplätze, Perrons, Vestibules, Korridore, Küchen, Badezimmer, Schiffsböden, Kabinen zc. Ferner überall da, wo auf einen fugenlosen, feuerfesten, fußwarmen, elastischen, schalldämpfenden, leicht zu reinigenden, absolut hygienischen Fußboden Wert gelegt wird, wird „Ideal“-Kork-Terrazzo den Belag der Zukunft bilden.

### Arbeits- und Lieferungs-Übertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Straßenunterführung bei Worblauen: Unterbau an die Bauunternehmung J. Keller in Bern und Gribi, Häfler & Cie. in Burgdorf; Eisenkonstruktion

an die Brückenbauwerkstätte Bartmann & Ballette in Brugg. Eisenkonstruktion für die Ueberdachung des Vestibüls im Aufnahmsgebäude Basel an die Firma Mb. Buß & Cie., Eisenkonstruktionswerkstätte in Basel.

A. G. Schweizer. Granitwerke Bellinzona. Letzter Tage eingegangene Bestellungen: Rathauselektrizitätswerk Luzern, Treppen und Fenstereinfassungen; Umbaute Baron von Sulzer-Wart; Ortsgemeinde Weinfelden, Randsteine; Verwaltungsgebäude der Schotoladefabrik Hochdorf; Gaswerk der Stadt Bern; Dr. Gerber's Molkerei, Zürich; Asyl Monrepos, Neuenburg, Treppen; Hotel Monteceneri bei Bellinzona. Pilaster, Postamente, Einfassungen; Einfriedigung des Kantonalbankgebäudes Weinfelden; Bauinspektorat Lun, Treppen; Direktion der öffentlichen Arbeiten Chaux-de-Fonds, Trottoirs; Bureauneubau Gebr. Sulzer, Winterthur.

Kanalisation Basel. Erstellung der Kanäle in der Schwarzwaldallee und äußern Erlenstrasse an P. & S. Jardini, Unternehmer, Basel.

Gas- und Wasserwerke St. Gallen. Die Erdarbeiten für die Legung von Gas- und Wasser-Haupt- und Zuleitungen im Versorgungsgebiete der Stadt und der Gemeinden Straubenzell und Tablat an August Krämer, Bauunternehmer, St. Gallen.

Neubau eines Artilleriedepots und eines Munitionsmagazins in Wallenstadt. Die Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Verputzarbeiten an Beat Bühler, Baumeister, Wallenstadt; Sandsteinarbeiten an A. Rigendinger, Steinmetz, Flums, und Ed. Helbling, Steinmetz, Rempraten; Granitarbeiten an H. Schultheß, Granitlieferant, Ravorgo; Zimmerarbeiten an A. Sigg-Dort, Baumeister, Wallenstadt.

Ankleideraum beim Bassin für erwachsene Nichtschwimmer am östlichen Ende des Männerweibers in St. Gallen. Zimmerarbeiten an Ph. Schlatter & Söhne; Dachdeckerarbeiten an R. Portmann; Plafschnerarbeiten an A. Zellweger; Malerarbeiten an Albrecht & Wömpener, alle in St. Gallen.

Neubau des Volksbades an der Gasfabrikstraße in St. Gallen. Einmauerung von zwei Dampffesseln und Erstellung eines Hochlamins an Corti & Co., Winterthur.

Malerarbeiten an Kanalbrücken des Werdenberger Binnenanals. Anstrich von 7 Kanalbrücken an Ferd. Reiber, Maler, Sevelen.

Die Zimmerarbeiten zum Historischen Museum in Altdorf an Josef Dietrich & Sohn, Baugeschäft, Erstfeld.

Umbau des alten Seminars am Kornplatz in Chur. Zentralheizung an Gebrüder Sulzer, Winterthur; Bauarbeiten an Gruber & Castlisch, Chur. Bauleitung: G. Braun, Architekt, Chur.

Die Bauarbeiten für Unterbringung der Beschiebung einer Bundesbatterie in der Geschützreife in Kiestal an A. Rebmann, Zimmermeister, Kiestal.

Schieß- und Scheibenstand für den Schützenverein Otikon und Feldschützenverein Goshau (Zürich). Sämtliche Arbeiten an W. Heuser in Goshau.

Neuanstrich des Kirchturms in Fällanden an G. Surenmann, Maler in Mönchaltorf.

Zementarbeiten für die Gemeinde Dorf (Zürich). Bacheindeckung und Brückenwaage an M. Weilenmann, Zementler, in Henggart; Straßenschalen an J. Bretscher, Baugeschäft, Udelfingen.

Neupflasterung des Platzes vor dem Berner in Murten an Johann Häusermann, Pflasterermeister, Freiburg.

## Weisslager-Metalle

29 e  
05

### Spezial-Marken

••• Babitt-Metall •••

••• Britannia-Metall •••

••• Lokomotiv-Composition



••••• Lötzinn •••••

••••• Lammzinne •••••

••••• Schlaglot •••••

Lötzwasser „Ligarin“

➡ Proben unserer Lagermetalle gratis zur Verfügung. ➡

**Konsumbau in Ober-Entfelden.** Die Zimmerarbeiten an Jb. Fehlmann, Zimmermeister, Ober-Entfelden; übrige Arbeiten an Lottoli & Müller, Baugeschäft, Zofingen.

**Schulhausneubau Merenschwand.** Sämtliche Arbeiten an Gottl. Gautschi, Baumeister in Affoltern a. A. Bauleitung: Bureau für Schulhausbauentwürfe Aarau, A. Schenker, Architekt.

**Straßenbaute Zollikon.** Erstellung einer Straße von 860 m Länge in der Waldung beim Numensee an Franz Bettaglio in Forch-Zumikon.

**Straßenbaute Männedorf.** Korrektur der untern Höhenrainlinie im Berg-Männedorf an Luigi Rolt, Bauunternehmer, für Männedorf.

**Wasserversorgung Buzuang (Thurgau).** Graben und Fassen neuer Quellen bei Holzhäusern an Ad. Leutenegger, Affordant in Iftighofen.

**Wasserversorgung Dftringen.** Liefern und Legen von 390 m Röhren und Stellen eines Hydranten an Albert Suter, Mechaniker, Dftringen.

**Wasserversorgung Ueberthal bei Brugg.** Sämtliche Arbeiten an A. Baumann, Baumeister, Billigen.

**Erweiterung der Wasserversorgung Ettiswil (Luzern).** 75 mm Leitung an Diener & Boffart, Surfee; Zuleitungen und Hausleitungen an Rob. Meyer, Schlosserei, Großwangen.

**Erweiterung der Wasserversorgung Dielsdorf.** Sämtliche Arbeiten an F. Huggenberger, Baugeschäft, Winterthur.

**Wasserversorgung in der Alp Lerch, Gemeinde Zgis (Graubünden)** an Franz Martinelli, Unternehmer, Landquart-Fabriken.

**Straßenbau Kiblis-Landquartbrücke,** mit Brücke aus Beton, an Bauunternehmer Baratelli in Davos.

### Verschiedenes.

**Nätische Bahn.** Der Verwaltungsrat hat folgende Kredite bewilligt: Für die Ergänzung der Schutzbauten gegen Steinschlag an der Strecke Filisur-Stuls 10,200 Franken, für die Ergänzung der Schutzbauten gegen Schneerutsche am „Muot“, Gemeinde Bergün, 30,000 Franken, und für Verlängerung des Ausweichgleises der Station Zizers N. B. von 100 auf 200 m 3500 Fr.

Ferner wurde von der Generalversammlung der demissionierende Oberst Sprecher im Verwaltungsausschuß durch Bankier Tönduri-Samaden ersetzt.

Die Vorlage betreffend sofortigen Bau der Linie Davos-Filisur wurde genehmigt. Die Linie wird in vier Losen vergeben werden: 1. Davos-Glaris 6600 m. 2. Glaris-Schmelzboden 4500 m. 3. Schmelzboden-Landwasserbrücke 4300 m und Landwasserbrücke-Filisur 3850 m. Als Bauführer sind gewählt die Ingenieure Pfister (1. Sektion), Studer (2. Sekt.), Vener (3. Sekt.) und Kuster (4. Sektion).

An die Stelle des zum Oberingenieur der Baulinie gewählten Sektionsingenieurs Saluz tritt in letzter Eigenschaft für die Dauer des Baues, bis Hr. Saluz wieder in seine bisherige Stellung eintritt, Herr Ingenieur Zemp (ein Sohn des Herrn Bundesrat Zemp), gegenwärtig Angestellter der Gotthardbahn, und für den an die Toggenburgerbahn gewählten Sektions-Ingenieur Simonetti kommt Herr Ingenieur Müller aus Solothurn als Sektionsingenieur nach Samaden.

**Splügen = Durchstich.** Das permanente italienische Komitee für den Splügen-Durchstich hielt lt. „Nat.-Ztg.“ letzte Woche in Mailand eine Versammlung ab, an welcher u. a. auch Vertreter der Stadtverwaltungen von Mailand, Como, Sondrio, Venedig, der Provinzialverwaltung von Como und der Handelskammern von Mailand und Chiavenna teilnahmen. Nach kurzer Beratung über die Mittel zur Verwirklichung des Projektes wurde der Vorstand des Komitees beauftragt, Verhandlungen mit der italienischen Regierung zu eröffnen, damit sich das Parlament für das Projekt ausspreche.

Das internationale Splügenkomitee hat von der Gemeinde Sufers für den künftigen Bahnbetrieb die Wasserkraft des Hinterheins erworben.

Ueber die projektierte Berninabahn hört man, daß die Konzession der Firma Froté & Westermann bald zur Ausführung gelangen werde. Die technischen Gutachten lauten günstig, und es sei zudem durch Ausführung des Werkes in Brusio die elektrische Kraft gesichert. Die Finanzfrage, durch ein kräftiges Syndikat von Banken und Finanziers der Schweiz und Italiens an Hand genommen, sei so günstig, daß man trotz der Erhöhung

**Armaturen**

**Pumpwerke**

En gros

**Happ & Cie.**

Export

**Armaturenfabrik Zürich**

**Sanitäre Artikel**

**Werkzeuge**